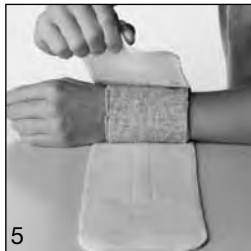


So gehen Sie vor:



Vorbemerkung: Lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Retterspitz Äußerlich jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

Handelsname, Darreichungsform: Retterspitz Äußerlich, Flüssigkeit zur äußerlichen Anwendung.

Inhaltsstoffe: Citronensäure-Monohydrat, Weinsäure, Aluminiumkaliumsulfat x 12 H₂O, Thymol, Arnikatinktur, Hühnerei denaturiert, gehärtet, keimfrei, Zitronenöl, Bergamottöl, Orangenblütenöl, Medizinische Seife, Macrogolglycerolhydroxystearat, Ethanol, Gereinigtes Wasser, Rosmarinöl.

Darreichungsform und Inhalt: Retterspitz Äußerlich ist in Flaschen mit 350 ml und 1 Liter als äußerlich anzuwendende Flüssigkeit erhältlich.

Was ist Retterspitz Äußerlich und wofür wird es angewendet?

Es ist anzuwenden zur unterstützenden physikalischen Therapie bei:

- schmerzhaften Schwellungszuständen nach endoprothetischer und gefäßprothetischer Versorgung
- Verletzungsfolgen u.a. Bänderdehnung, Zerrung der vorderen Oberschenkelmuskulatur, Distorsion.

zur Verfügung gestellt von [Gebrauchs.info](#)

- Entzündungen z.B. nach Gefäßentfernungen
- Fieber
- nach operativer Versorgung bei Frakturen des Ober- bzw. Unterschenkels, welche osteosynthetisch versorgt wurden, bei Weichteileingriffen an der Schulter, Amputationen, Revisionseingriffen nach Komplikationen
- zur Regeneration nach Sportverletzungen
- bei chronischer Polyarthrit, aktivierter Arthrose, weichteilrheumatischem Schmerzsyndrom, Fibromyalgiesyndrom, Hämatomen, Schwellungszuständen an den Gelenken
- Mastitis und Milchstau

Was müssen Sie vor der Anwendung von Retterspitz Äußerlich beachten?

Beachten Sie, ob Sie überempfindlich oder allergisch gegen einen Inhaltsstoff von Retterspitz Äußerlich sind.

Was müssen Sie bei der Anwendung von Retterspitz Äußerlich beachten?

Es muss der nach längerem Stehen der Flasche sich ablagernde Bodensatz durch kräftiges Schütteln vor jedem Gebrauch vollständig verteilt werden. Dieser Bodensatz entsteht durch das natürliche, unvermeidliche Zusammenkommen feinsten Eiweißflöckchen, er gehört zum normalen Erscheinungsbild des Mittels. Die Flöckchen sind die durch den Herstellungsprozess gehärteten, denaturierten und keimfreien Hilfsstoffe aus Eiweiß und frischem Hühnerei. Dieser Komplex ist grob dispergiert und kolloidal gelöst. Er besitzt in diesem Zustand seine größtmögliche anlagerungsfähige Oberfläche.

Retterspitz Äußerlich soll nicht in unmittelbarer zeitlicher Abfolge nach hautreizenden Pflastern an der gleichen Stelle angewendet werden. Es soll nicht auf gepuderten oder mit fettigen Salben versehenen Hautbereichen angewendet werden.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Retterspitz Äußerlich:

Retterspitz Äußerlich soll bei starker Reaktionsbereitschaft der Haut, z.B. bei hellhäutigen, blonden, rothaarigen Personen, mit frischem Wasser vorverdünnt angewendet werden. Der Grad der Vorverdünnung wird an der Empfindung des Patienten ausgerichtet, der frisch aufgelegte Wickel darf nicht brennen. Zur Herstellung der Vorverdünnung wird eine zweite, saubere, verschließbare Flasche benutzt.

- *Kinder:* Bei Kindern unter 6 Jahren nur nach Rücksprache mit einem Arzt anwenden.
- *Ältere Menschen:* Keine Einschränkung bei älteren Menschen.
- *Schwangerschaft:* Es gibt keine Hinweise dafür, dass durch die Anwendung von Retterspitz Äußerlich der normale Verlauf der Schwangerschaft gestört wird, oder dass ein Schaden für das ungeborene Kind entstehen könnte. Im Zweifelsfall fragen Sie vor der Anwendung Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.
- *Stillzeit:* Es gibt keinen Hinweis und keine Erkenntnis, dass durch Anwendungen von Retterspitz Äußerlich während der Stillzeit eine Störung auftritt.

- *Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:* Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Warnhinweise: Wichtige Warnhinweise über bestimmte Inhaltsstoffe von Retterspitz Äußerlich sind nicht gegeben.

Wie ist Retterspitz Äußerlich anzuwenden?

Wenden Sie Retterspitz Äußerlich immer genau nach der Anweisung dieser Packungsbeilage an. Dauer der Anwendung 1,5 bis 2 Stunden.

Mischen Sie zunächst in einer Schüssel Retterspitz Äußerlich mit frischem Wasser zu gleichen Teilen. Die Mengen richten sich nach der Größe des Textils:

Retterspitz Hals- und Gelenkwickel

25 ml Retterspitz und 25 ml Wasser

Retterspitz Kinderwickel / Leibwickel Gr. S

40 ml Retterspitz und 40 ml Wasser

Retterspitz Wadenwickel / Leibwickel Gr. M

75 ml Retterspitz und 75 ml Wasser

Retterspitz Leibwickel Gr. L

150 ml Retterspitz und 150 ml Wasser

Retterspitz Kopfhaube

50 ml Retterspitz und 50 ml Wasser

Retterspitz Nasse Strümpfe für Erwachsene (115 cm)

50 ml Retterspitz und 50 ml Wasser

Retterspitz Nasse Strümpfe für Kinder (70 cm)

20 ml Retterspitz und 20 ml Wasser.

Leintuch in der Mischung tränken und auf die betreffende Körperstelle legen. Straff ziehen und das trockene Moltontuch darüber legen. Wieder straff ziehen und mittels der Klettverschlüsse befestigen.

Anwendung Retterspitz Nasse Strümpfe:

Innenstrümpfe in einer Mischung aus frischem Wasser und Retterspitz Äußerlich einweichen, ausdrücken und über beide Beine ziehen. Trockene Wollstrümpfe darüber anziehen.

Welche Nebenwirkungen sind möglich? Bei Anwendungen mit Retterspitz Äußerlich sind innerhalb von Jahrzehnten keine Nebenwirkungen bekannt geworden. Mangels Erkenntnis kann nichts Weiteres ausgesagt werden. Sollten Nebenwirkungen vermutet werden, so teilen Sie dies bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Wie ist Retterspitz Äußerlich aufzubewahren? Retterspitz Äußerlich unzugänglich für Kinder aufbewahren. Regelwidrige Einnahme durch Erwachsene, Kinder oder Kleinkinder ist gefahrlos, auch dann, wenn durch den säuerlichen Geschmack eine Art Brechreiz ausgelöst würde. Sie dürfen Retterspitz Äußerlich nach dem auf dem Behältnis angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden.

Hinweis auf Anbruch: Anbruchflasche sorgfältig verschlossen bei nicht mehr als +25°C aufbewahren, am besten im Kühlschrank. Der Anbruch soll innerhalb von 12 Wochen aufgebraucht werden.

Aufbewahrungsbedingungen: Nicht über +25°C aufbewahren. Keine besonderen weiteren Anforderungen an die Aufbewahrung.

Sonstige Hinweise: Sollte sich einmal eine Flasche nur schwer öffnen lassen, gehen Sie bitte folgendermaßen vor: Tauchen Sie die Flasche mit dem Verschuß nach unten für einige Minuten in ca. 50°C warmes Wasser. Dann sollte sie problemlos zu öffnen sein.



1275



Verwendbar bis: Monat und Jahr



Chargenbezeichnung



Vor Anwendung Gebrauchsinformation lesen



Lagerbedingungen



Retterspitz® GmbH
Lauer Straße 17-19
D-90571 Schwaig

Telefon 0911 / 50700 0
Telefax 0911 / 50700 45
www.retterspitz.de